

Das Volkblatt
erschien jedes Samstag
für 10 Pf. pro Quartal
50 Pf. pro Halbjahr
1 Mark pro Jahr

Die Neue Welt
erschien jedes Sonntag
für 5 Pf. pro Quartal
15 Pf. pro Halbjahr
30 Pf. pro Jahr

Schriftleitung:
Halle 44, Leipzigerstr. 104B
Verantwortl. für den Inhalt:
Halle 44, Leipzigerstr. 104B
Druck: G. Lohmann
Halle 1, W. M. Lohmann

Die Neue Welt

Rezept für ein gutes Leben
Nimm eine Menge
von Arbeit und
eine Menge von
Geld.

Rezept für ein schlechtes Leben
Nimm eine Menge
von Arbeit und
keine Menge von
Geld.

Sozialdemokratisches Organ
für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Merseburg, Delitzsch-Bitterfeld,
Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Seeresbericht.

Großes Hauptquartier, 8. Dezember 1916. (W. T. B.)
Seeflieger Kriegsschulplatz.
Seeflieger Kriegsschulplatz.

Seeflieger Kriegsschulplatz.
Die Seeflieger Kriegsschulplatz...

Seeflieger Kriegsschulplatz.
Die Seeflieger Kriegsschulplatz...

Seeflieger Kriegsschulplatz.
Die Seeflieger Kriegsschulplatz...

Leber die Verpflegung der Belgier.

Die belgische Regierung hat durch die spanische bei der deutschen Regierung Protest erhoben gegen die Verpflegung belgischer Arbeitstäter nach Deutschland. Die deutsche Regierung hat den Protest zurückgewiesen. Sie erklärt: Durch eine Verordnung des Generalgouverneurs in Brüssel vom 16. Mai 1916 werden Personen, die öffentliche Unternehmungen genießen und ohne hinreichenden Grund die Lebensgrundlage oder Fortpflanzung ihrer eigenen Unternehmungen entsprechenden Arbeit ablehnen, mit Freiheitsstrafen oder mit Arbeitszwang bestraft. Diese Verordnung steht mit dem Völkerrecht durchaus im Einklang. Denn nach Artikel 48 des Haager Landkriegsregulierung hat die belgische Regierung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und des öffentlichen Lebens in dem belagerten Gebiet Sorge zu tragen. Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung gehört aber zweifellos, daß Arbeitstätige, soweit inländisch möglich, nicht der öffentlichen Verpflegung zur Last fallen, sondern zur Erhaltung der öffentlichen Ordnung im belagerten Gebiet beitragen. Dabei sind selbstverständlich Arbeiten auszunehmen, zu denen eine feindliche Bevölkerung völkerrechtlich nicht gezwungen werden darf.

Am 7. Dezember, Daily Chronicle meldet aus New York vom 6. D. M. Es wird berichtet, daß sich in der New York Tribune mit einem leidenschaftlichen Appell an Amerika gewandt. Er lautet darin, daß die menschliche Sprache keine Worte habe, um die Geschichte der Inmensität des Leidens in Belgien, die ohne Vergleich seien zu erzählen. Amerika müsse sich an die Spitze einer Vereinigung von neutralen Staaten stellen, die Deutschland zwingen müßten, von seiner grausamen Politik gegenüber den kleinen Völkern abzulassen.

Was wird in Griechenland?

Am 7. Dezember, Daily Chronicle meldet aus Athen vom 6. D. M. Es wird berichtet, daß sich in der New York Tribune mit einem leidenschaftlichen Appell an Amerika gewandt. Er lautet darin, daß die menschliche Sprache keine Worte habe, um die Geschichte der Inmensität des Leidens in Belgien, die ohne Vergleich seien zu erzählen. Amerika müsse sich an die Spitze einer Vereinigung von neutralen Staaten stellen, die Deutschland zwingen müßten, von seiner grausamen Politik gegenüber den kleinen Völkern abzulassen.

Der Fall von Bukarest.

Wie man gleich voraussetzt, ist die rumänische Hauptstadt Bukarest dem Sieger fast unbefangenes übergeben worden. Wohl weniger, um eine Besetzung und Beträumung der Regierungsgeschäfte zu verhindern, sondern weil die Widerstandskraft der rumänischen Verteidigung durch die vielen Niederlagen der Rumänen im Jahre vorher geschwächt war. Die Frankfurter Zeitung hat auf Grund der deutschen Seeresberichte folgende Zusammenstellung der Zahl der Gefangenen und der Besitze an Kriegsmaterial gemacht:

Offiziere	Mannschaft	Geschütze	Maschinen-gewehre
Dobrutscha	412	36 100	119
Siebenbürgen	362	34 300	134
Walachei	?	37 500	?
		107 900	468

Die dem kaiserlichen Bericht der deutschen Seeres-leitung vom 7. Dezember nach zu entnehmen ist, kostete der 6. Dezember, außer dem Verluste der Stellung Bukarest und ihrer wichtigsten Handelsstädte den Rumänen noch eine Division, die an die Spitze, mit 8000 Mann und 2 Geschützen zur Karpatenfront geschickt worden war. Vom strategischen Gesichtspunkt aus muß voran mit militärischer Seite hingewiesen werden, die Einnahme von Campina und Floesti die gleiche Bedeutung wie der Eroberung von Bukarest eingetrudden werden. Die Strecke Kronstadt-Bukarest der letzten Schwermächte von Inzang nach der Moldau, ist damit in der Hand der Mittelmächte, was den Nachschub an Munition und Material bedeutend erleichtert. Mit der Eroberung von Floesti ist ferner die Eisenbahnen-Verbindung der Moldau mit der Walachei endgültig abgebrochen. In Floesti befinden sich die großen Petroleumraffinerien mit ihren modernen Anlagen. Von ähnlicher Wichtigkeit sind auch die Petrochemie-Industrien rumänischer Petrochemiegebiete, deren ergebnisreiches Gas- und Petroleum-Produktion Rumäniens, die nahezu 2 Millionen Tonnen im Jahre beträgt, befindet sich damit in den Händen der Sieger.

Die Front der Verbündeten in der walachischen Ebene ist durch die Einnahme von Floesti um 700 Kilometer auf nur mehr 100 Kilometer verknüpft worden. Von der Viererbanderlei wird der Fall der rumänischen Hauptstadt zwar sehr verschieden aufgenommen und beprochen, die gewöhnliche strategische und militärische Leistung der Mittelmächte aber anerkannt, und man sieht sich zum mindesten auch gezwungen, deren große militärische und politische, so doch die große moralische Wirkung dieses Mittelmächte-Erfolges anzuerkennen. In einer militärischen Betrachtung des Pariser Temps heißt es zum Schluß über die mögliche Fortsetzung des rumänischen Feldzuges: Man braucht kein großer Gelehrter zu sein, um zu verstehen, daß die rumänische Front, wenn sie in die Hände der Mittelmächte nicht aufhalten kann, nur einen Entschluß zu fassen hat, nämlich sich auf die russische Armee zurückzuziehen und sich an die anzuschließen, um mit ihrer Hilfe den Feldzug fortzusetzen.

Alle die rumänischen Getreidevorräte meldet die Nord. West. Zeil. Berlin, 8. Dez. Nach amtlicher rumänischer Veröffentlichung beliefen sich die im Lande befindlichen Getreidevorräte am 24. Juli 1916 auf 1 600 000 Tonnen. Davon diesesjährige Ernte überbrachte kam eine Viertelmilieu, daß folgende Ernte: Weizen 1 800 000 Tonnen, Mais 1 600 000, Roggen 500 000, Hafer 300 000, Gerste 600 000, zusammen 4 400 000 Tonnen. An diesem Ertrag sind die bisher von uns besetzten Gebiete mit rund zwei Dritteln beteiligt.

Alle die rumänischen Getreidevorräte meldet die Nord. West. Zeil. Berlin, 8. Dez. Nach amtlicher rumänischer Veröffentlichung beliefen sich die im Lande befindlichen Getreidevorräte am 24. Juli 1916 auf 1 600 000 Tonnen. Davon diesesjährige Ernte überbrachte kam eine Viertelmilieu, daß folgende Ernte: Weizen 1 800 000, Mais 1 600 000, Roggen 500 000, Hafer 300 000, Gerste 600 000, zusammen 4 400 000 Tonnen. An diesem Ertrag sind die bisher von uns besetzten Gebiete mit rund zwei Dritteln beteiligt.

Friedensvorstoß in Italien.

Unsere Gesandten in der italienischen Kammer haben einen kräftigen Vorstoß für den Frieden gemacht. Sie brachten in der Kammer folgenden Antrag ein:

Friedensvermittlung.

„In Anbetracht dessen, daß die letzten feindlichen Erklärungen der verantwortlichen Regierungssprecher der wichtigsten kriegführenden Länder, England und Deutschland, im wesentlichen eine Hebererklärung über die Grundlagen für einen ehrenvollen und dauerhaften Frieden erkennen lassen, als da sind:

- 1. Der grundsätzliche erklärte Verzicht auf territoriale Annexionen und eine dem Völkerrecht widersprechende Sequesterung.
- 2. Die von beiden Seiten gleichmäßig erklärte Notwendigkeit eines ungezügeln und freien Zusammenlebens der großen und kleinen Staaten Europas auf der Grundlage der Anerkennung der Nationalität.
- 3. Die von beiden Seiten erklärte Absicht, fürderhin freierem Konflikt zwischen den Nationen auszuweichen durch Errichtung eines neutralen Schiedsgerichts und einen selbständigen Bund der Nationen, der durch friedliche Schlichtung im unabwehrlichen Anstreben einer Ende herbeiführt, dessen Errichtung durch die Aufhebung der Hebererklärung Hebererklärung zweifelslos für alle in Betracht kommenden Staaten als notwendig und genüge Grundlage zu betrachten ist, von der aus in Verhandlungsverhandlungen eingeleitet werden kann, die in absehbarer Weise aufgenommen und geführt, auf nicht anderen als friedliche und entscheidende Erträge lauten können. Sie fordert daher die Regierung auf, sie möge bei den vordurch Vermittelung der Vereinten Staaten und der anderen Neutralen die Einberufung eines Kongresses zu veranstalten, dem von bevollmächtigt Vertretern der kriegführenden Nationen beiderlei die Aufgabe zuteilt, den Schiedsrichters des kriegführenden Standpunkt und die konkreteren Bestimmungen der streitenden Parteien an der Hand dieser gemeinsam erklärten Grundzüge zu prüfen, um so eine baldige Lösung des Konflikts zum Besten des Friedens herbeizuführen.

Der Antrag ist von Treves, Monzani, Mariani, Molinari, Molinari, Pizzardi und Zurati unterzeichnet und ist den parlamentarischen Parteien aller interessierten Länder mit der Unterstützung eines entsprechenden Vorstehens in den einzelnen Parlamenten zugegangen.

Der sozialistische Friedensantrag kam am Mittwoch in der Kammer zur Verhandlung.

Ministerpräsident Giolitti erklärte zu dem Friedensantrag: Indem die Kammer die Erklärungen der Regierung erörtert, trat sie bereits vollständig in die Verlegung der Friedensfrage ein und die Reue kam in seiner Rede die Freiheit, diese Verlegung auszubehalten, beschleunigen. Aber die Resolution der Sozialisten würde notwendigerweise zu einem Beschlusse führen, der in diesem Augenblicke unangemessen wäre. Sie würde die Kammer ebenfalls, wie für einen positiven und unmissbaren Frieden, gegen den Frieden zuzumuten kann. Die in der Resolution dargelegten Grundzüge sind zweifellos des Lobes würdig, aber wir wissen nicht, ob diese Grundzüge von der Politik im Auge gefaßt, und angenommen werden können. Hierbei muß man auch den letzten Verhandlungsschluß der Italien, da es keinen Sonderfrieden will, sich von der Seele und dem Beitrage seiner Alliierten getrennt habe. Die Kammer darf diese Schritte abwenden, die auch nur im allergeringsten die Eiter unter Kämpfer schänden und die Zufriedenheit des Landes verunruhigen können. Man kann nur den Sieg beschleunigen, dies bedeutet, den Frieden beschleunigen. Nur auf diese Weise wird der Friede dauerhaft sein, nur auf diese Weise wird Italien sich zum sicheren Vorrang seines eigenen Gebietes und seines Meeres machen, nur auf diese Weise wird die Grundlage für die Lösung Europas wahrhaft sein, denn sie beruht nicht auf Verträgen, sondern auf dem Grundsatz der Nationalität. Wenn die Resolution aus diesen Gesichtspunkten aufrechter erhalten wird, folgende die Welt in einer Bestätigung auf sechs Monate vor. (Zehr lebhaft wiederholte allgemeiner Beifall.)

Zurati und Treves behandelten auf der sofortigen Vergantung. Der Ministerpräsident Monzani trat für die Verlegung ein. Zwei unterzeichnet ebenfalls die Verlegung und erklärte: Die Resolution ist eine Stelle für den nationalen Widerstand. Die italienische Kammer darf sich dazu nicht begeben.

Die Kammermehrheit wird wahrscheinlich dem Verlangen des Ministerpräsidenten des Antrages am sechs Monate gefolgt sein, näher Sachverhalte liegen noch nicht vor. Der gesamte Vorstoß und die Reden unserer Gesandten, die erst später im Wortlaut bekannt werden, bedeuten aber einen guten Schritt auf dem Wege zur Verständigung. In ihm liegt die Anforderung zur Abschaffung in den anderen Ländern.

Wilson über den Weltfrieden.

Habe ich selbst aus New York: Wilson erklärte die Einrichtung der Weltunion als eines der Ziele der Weltunion. Wilson erklärte die Einrichtung der Weltunion als eines der Ziele der Weltunion.

Wilson erklärte die Einrichtung der Weltunion als eines der Ziele der Weltunion. Wilson erklärte die Einrichtung der Weltunion als eines der Ziele der Weltunion.

Verstärkte Friedensbedingungen in England. Der russische Friedensvertrag... Die Regierungskrise in England...

Die Regierungskrise in England

Die Regierungskrise in England... Lord George... die Arbeiterschaft...

Erhebung der Kriegsaufgabe für Belgien

Erhebung der Kriegsaufgabe für Belgien... 50 Millionen... die Arbeiterschaft...

Sozialdemokratie und Arbeitszwangsgesetz

Sozialdemokratie und Arbeitszwangsgesetz... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Politische Uebersicht

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

von Anträgen gestellt. Sie wollte den Arbeitsgang vom 00. auf das 45. Lebensjahr herabsetzen... die Arbeiterschaft...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

hüßter war, entziehen von ihm abriden... die Arbeiterschaft...

Sozialdemokratie und Christlich-nationale Arbeiter

Sozialdemokratie und Christlich-nationale Arbeiter... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Sozialistische Fortschritte bei den amerikanischen Wahlen

Sozialistische Fortschritte bei den amerikanischen Wahlen... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Kleine politische Nachrichten

Kleine politische Nachrichten... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Wiederholte Interpellation

Wiederholte Interpellation... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Aus der Partei

Aus der Partei... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

Die Organisation des Kriegsanlasses

Die Organisation des Kriegsanlasses... die Arbeiterschaft... die Gewerkschaften...

45

Pfennig

Der Höhepunkt

unsere 45 Pfennig-Tage.

45

Pfennig

Donnerstag
Freitag

Web-, Wirk- und Strickwaren sind
von dem Verkaufe ausgeschlossen.

Sonnabend
Sonntag

1 Semmel- oder
Zwiebelbehälter
45

1 Petroleum-
Kanne **45** 1 Vorhänge-
Schloss **45**

1 Topflappen- oder
Staubtuchkasten
45

2 Paar
Bestecke **45** 2 Ess-
löffel **45**

1 Holz-Salz- oder
Mehlreste
45

4 Kaffee-
löffel **45** 1 Tassch-
messer **45**

1 Email.-Kaffeeflasche
1/2 Liter **45**

1 Reibeisen **45** 1 Hand-
leuchter
Emaille **45**

1 Emaille- Fett-
oder Butterdose
45

1 Tee-Ei
verzinkt **45** 1 Porzellan-
Blumenvase **45**

1 patriot. Bierbecher
45

1 Porzellan-
Kuchenteller **45** 1 Porzellan-
Teekanne **45**

1 Essigflasche } zus.
1 Ölfflasche } **45**

1 Porzellan-
Schale **45** 1 Porzellan-
Menage **45**

6 Porzellan-Eierbecher **45**
1 Porzellan-Butterdose **45**

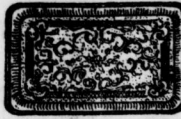
2 Pakete Rote Grütze **45**
2 Pak. Puddingpulver **45**
2 Pak. Tortenpulver **45**
1/2 Pfd. Kaffeesatz **45**
3 Pak. Kuchengewürz **45**
2 Pakete Dr. Strass-
manns Suppen **45**
5 Pakete Eiersatz **45**
3 Pakete Eispulver **45**



1 Marktnetz . . . 45



1 Kaffeeblase . . . 45
1 Zuckerbüchse . . . 45



1 Tabletblech . . . 45



1 Kehrreichtschafel
(lackiert) . . . 45



1 Kartoffelschüssel **45**

Papierwaren

1 Kassette 25 Briefbogen, 25
undurchsichtige Umschläge
50 Bogen Billett Papier . . . 45
50 Bogen Billettumschläge . . . 45
50 Bogen Quartpapier . . . 45
40 Bogen Oktavpapier . . . 45
1 Schiller-Kral, gefüllt . . . 45
1 Schieferkasten . . . 45
70 hünte Geschliffumschläge . . . 45
5 Nappe Briefpapier mit Um-
schlägen . . . 45
2 oder 1 Nappe Leinwandpapier
u. Umschläge m. Seidenfäster
1 Postkarten-Album . . . 45
für 100 Karten . . . 45
ca. 100 Blatt Butterbrotpapier 45
1 Belle Jodler . . . 45
1 Belle Gloria-Klosettpapier zus.
1 Rolle Krep-Papier . . . 45
1 Schachtel Stahlfedern
zirka 144 Stück . . . 45
1 Postkartenrahmen mit Bild 45

1 Messerputzbank **45**

1 Wirtkrug **45** 1 Glaschüssel **45**

1 Japanische
Teetasse **45** 2 Bierbecher
„Viktoria“ **45**

1 Aschenbecher **45** 1 Kleiderbürste . . . 45
1 Glanzbürste . . . 45

1 Kaffeekrug, $\frac{1}{2}$ Liter **45**

1 Butterdose **45** 1 Semmelkorb **45**

1 Holz-Auto mit Formen **45**
1 Bilder-Baukasten **45**

2 Märchenbücher **45** 1 Puppenbett **45**
nach Busch . . . 45 1 Karton Möbel **45**

Waschartikel

2 Pak. Sauerstoff-Waschpulver **45**
„Rosa“, Benzin-Waschpulver
2 Pakete, ea. je 1 Pfund . . . 45
2 Pakete, je ca. 1 Pfd. Wasch-
pulver . . . 45
3 Pak. Veilchen-Waschpulver **45**
2 Pakete Löwen-Waschpulver **45**
1 Paket, zirka 1 Pfund
Vergissmelnicht-Waschpulv. **45**
3 Pakete Kleeputzpulver **45**
3 Pak. Hirtens Scheuergulver **45**
3 Dosen Schuhcreme . . . 45
1 Riesendose Schuhcreme
1 Dose Ledercrem. . . zusammen **45**
1 Flasche Bayram . . . 45
1 Flasche Franzbranntwein . . . 45
1 Flasche Kölnisches Wasser **45**
1 Paket Stärkekraft . . . 45
1 Paket Waschlöffelsetz
1 Bestel Waschblau . . . zusammen **45**
3 Block Waschpilz . . . 45
8 Bestel Waschblau . . . 45

1 Gewehr . . . 45
1 Säbel . . . 45
1 Wolltief . . . 45

8 tiefe oder 8 flache
Teller
45

1 Wasch-
krug **45** 5 Abend-
brotsteller **45**

1 Schüssel
dekoriert oder weiss
45

1 Galdöse **45** 2 Vorrats-
tonnen **45**

2 Blechdosen
à $\frac{1}{2}$ Pfund
45

1 Braten-
platte **45** 1 Wand-
teller **45**

1 rundes
Blechreibeisen
45

1 Spucknapf **45** 3 Oberlassen
45

1 grosser Glas-
Kuchenteller
45

5 Wasser-
gläser **45** 1 Sekt-
glas **45**

1 Klosettpapier-Halter
45

1 Glas-
Geleedose **45** 3 Wärmehilf-
Gläser **45**

1 Maschinentopf ¹² cm **45**
1 Eiertiegel . . . **45**

1 dekorierte
Vase **45** 1 Büch-
öffner **45**

1 Nudelholz . . . **45**
1 Besenhalter . . . **45**

4 od. 8 St. s. Gurken **45**
5 Gewürzwürfel . . . 45
1 Paket Geleepulver
zum Brotanstrich **45**
1 Paket Eiersatz, zus. **45**
5 Pakete Backpulver **45**
3 P. Vanillin-Zucker **45**
3 P. Vanillin-Puder **45**
3 Pak. Saucenpulver **45**



1 Trompete
45

1 Stoffsoldat **45**



1 Baukasten **45**

1 Helm **45**

1 Trommel **45**



1 Werfpuppe **45**

1 gekleid. Puppe
45

Märchenbücher, Jugendschriften

für Knaben und Mädchen.

Mit Hoid Mackensen durch **95**
Galzien . . . 95
Onkel Toms Hütte . . . 95
Kelding, Kinderkalender **95**
Schöns Susschen, jed. Bd. 95
Jugendgabe . . . 95
Der Treitzkopf, Band I. **95**
Landwehmanns Einzige **1.25**
2 Bände, jeder Band . . . 1.25
Aus Schloss und Hütte **1.25**
Nesthäkchen und ihre
Pappeln, 3 Bde., jed. Bd. **1.25**
Deutsche Heldensagen **1.25**
5 Wochen im Ballon **1.25**
Kindergeschichten . . . 1.25
Huschelchen . . . 1.25
Trotzkopfs Brantzeit **1.50**
Aus Trotzkopfs Ehe **1.50**
Trotzkopf als Großmutter **1.50**
Himmels . . . 1.95
Fräulein Kobold . . . 1.95
Der Wildfang von
Wulkow . . . 1.95
Frau Maj, Töchterchen **1.95**
Die alte Freundin **1.95**
In den Schluchten des
Balkans . . . 1.25

Märchenbücher
und Erzählungen
von Bechstein, Andersen,
Hauff usw. . . . Buch **45**

Bilderbücher
für Knaben und Mädchen
Buch **45**

Mit Zoppella u. Flug-
zeug jedes Heft . . . 1.25
Die Hölle am Isomro . 1.25
Die Bestrafung
Sorbiana . . . 1.25
Auf dem Grandio des
Meeres . . . 1.25
Krenz und Halbmond. 1.25
Die Heldensfahrten der
„Eidem“ . . . 1.25
Heldenkampf der deut-
schen Flieger Immel-
mann und Boelcke . . . 1.50
Europa in Waffen,
Band I vom Aug. 1914
bis Herbst 1915 . . . 1.95
Europa in Waffen,
Band II vom 1. Okt. 15
bis August 16 . . . 1.95
Der Weltkrieg zur See, 2.00
v. Vizeadmir. Kirohhoft
Prinzessin Hochmut . 2.25
Der Weg ins Leben . 2.25
Rosa vom Waldsee . 2.25
Heimgefunden . . . 2.25
Gold-Eischen . . . 3.00
Baumeisters Rangen . 3.00
Kontess Ruth . . . 3.00



1 Karton Blechgeschirr . . . 45

Noten

Stelzenfels am Rhein . . . 45
Musik für Alle
jedes Heft . . . 45
Wenn die Liebe stirbt
Walker von Gremieux . 95
Wagner-Alben . . . 95
Wagner-Album . . . 95
Wien, du Stadt meiner Träume
Lied von Sleszyński . 1.35
Der Kinder
Walzer aus Zigeunerprimas
Preussog-Gloria
March von Piefke . . . 1.35
Musikalische Telegramme
Potpourri von Urbach . . . 1.55

Sonntags bis 7 Uhr abends geöffnet.

Leopold Nussbaum

Halle und Saalkreis.

Halle, den 8. Dezember 1916.

Ernennungszulagen, Lohnerhöhung, Arbeitslosenunterstützung.

Der Hausbauausfluß der Stadtverordneten... Der Hausbauausfluß der Stadtverordneten... Der Hausbauausfluß der Stadtverordneten...

Das Sprichwort: „Was lange währt, wird gut“... Das Sprichwort: „Was lange währt, wird gut“... Das Sprichwort: „Was lange währt, wird gut“...

Wo bleibt die Magermilch?

Das Sprichwort: „Was lange währt, wird gut“... Das Sprichwort: „Was lange währt, wird gut“... Das Sprichwort: „Was lange währt, wird gut“...

Verarbeitung unter den Eisenbahnern.

Am Dienstag, den 5. d. M., fand im Lokal von... Am Dienstag, den 5. d. M., fand im Lokal von... Am Dienstag, den 5. d. M., fand im Lokal von...

Neue Bekanntmachungen.

Die Ausgabe der Reichsleischkarten erfolgt... Die Ausgabe der Reichsleischkarten erfolgt... Die Ausgabe der Reichsleischkarten erfolgt...

genügender Vorrat von Kohle zur Verfeuerung... genügender Vorrat von Kohle zur Verfeuerung... genügender Vorrat von Kohle zur Verfeuerung...

Die Moribund als Kartoffelgerichte... Die Moribund als Kartoffelgerichte... Die Moribund als Kartoffelgerichte...

Tagessordnung für die Sitzung der... Tagessordnung für die Sitzung der... Tagessordnung für die Sitzung der...

Über niedrigen Wasserstand in der... Über niedrigen Wasserstand in der... Über niedrigen Wasserstand in der...

Ein flüchtiges Konferenzergebnis... Ein flüchtiges Konferenzergebnis... Ein flüchtiges Konferenzergebnis...

Die Maggi-Produkte haben keine... Die Maggi-Produkte haben keine... Die Maggi-Produkte haben keine...

Eingeführte Sprengart der... Eingeführte Sprengart der... Eingeführte Sprengart der...

Die Kriegesengagements für... Die Kriegesengagements für... Die Kriegesengagements für...

Keine Brennstoffe mit der... Keine Brennstoffe mit der... Keine Brennstoffe mit der...

Der Verband der... Der Verband der... Der Verband der...

Einladung der... Einladung der... Einladung der...

Einladung der... Einladung der... Einladung der...

Garmen statt, nachmittags wird als... Garmen statt, nachmittags wird als... Garmen statt, nachmittags wird als...

Konzert des... Konzert des... Konzert des...

Wollspinn... Wollspinn... Wollspinn...

Die Arbeiter... Die Arbeiter... Die Arbeiter...

Die Arbeiter... Die Arbeiter... Die Arbeiter...

Der... Der... Der...

Rechtsmittel... Rechtsmittel... Rechtsmittel...

Angelicht... Angelicht... Angelicht...

Gefunden... Gefunden... Gefunden...

Die... Die... Die...

Am... Am... Am...

Die... Die... Die...

Die... Die... Die...

Die... Die... Die...

Die... Die... Die...

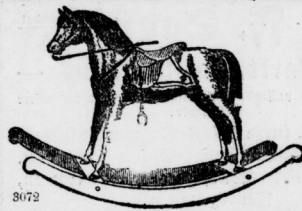
In allen Abteilungen
unseres großen Hauses

Weihnachts- Verkauf

Sehr reichhaltige Auswahl von **ohne Bezugschein** verkäuflicher,
für Weihnachtsgeschenke beliebter Artikel für Damen, Herren und Kinder.

Brummer & Benjamin

Halle, Große Ulrichstraße 22-24.



Schaukelpferde * Puppenwagen.
Solide Spielwaren aller Art.

Sehr grosse Auswahl. Mässige Preise.

Theodor Lühr, Leipzigerstrasse 94.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Alle Parteischriften **Volksbuchhandlung,**
Halle (Saale), Harz 42/44.

Brandmalereien,
3138 **Haussegen,**
grosse Auswahl, sehr billig.
C. F. Ritter, Leipziger-
strasse 90.
Mitglied d. R.-Sp.-Vereins.

Sieben erdichten:
Wahrer Jakob
Nr. 25.
Preis 10 Pf.
Gleichheit
Nr. 5.
Preis 10 Pf.
In beziehen durch alle Aus-
träger und die
Volksbuchhandlung
Harz 42/44.

Herren-Artikel:
Handschuhe
in Leder, Seide und Stoff.
3140 **Hüte, Mützen,**
Unterzeuge, Schürzen,
Taschen, Hemdhosen.
G. Liebermann, Geist-
strasse 42.

Zigarren,
Zigaretten,
Tabake
in allen Preislagen
empfiehlt
Otto Ackermann
J. Schmieder Nachf.,
Beesenerstr. 23
(Ecke Wolfstrasse).

Ernst Haackel
Volksbuchhandl. Preis 1 Pf.
empfiehlt
Volks-Buchhandlung.

Die neuen Ulster Paletots — Joppen Anzüge

— in allen Grössen für jedes Alter —
in vollendeter Form und gediegener Machart
noch zu vorteilhaften Preisen.

Grosse Vorräte in allen Abteilungen
in bester Ausführung und modernem Geschmack

Auch in den niedrigen Preislagen
— grosse Bestände. —

Beste Gelegenheit, seinen Bedarf noch
preiswert zu decken.

Vornehme Mass-Anfertigung.

Verkauf von Herren- u. Damen-Stoffen
noch zu vorteilhaften Preisen.

Bauchwitz

Gegründet 1859. Halle a. S., Markt 4. Fernruf 2266.

Geschäftsfach für Herren- und Knaben-Moden.

Sonntags von 8 bis 10 und von
11/12 bis 7 Uhr abends geöffnet.



Gustav Uhlig,
untere Leipzigerstr.,
billige, gute Bezugsquelle
in vorteilhaften
Weihnachts-Geschenken
für unsere Krieger im Felde
und Verwandten in der Heimat.
Dauerhafte, rein abgestimmte
Mund-Harmonikas,
Ocarinas, Gitarren,
Wiener Zieh-Harmonikas.



Die 2796
Phönix-Schnell-Nähmaschine
bietet das Höchste, was
an Leistungsfähigkeit, Haltbarkeit
und Zuverlässigkeit geboten wird.
Allein-
verkauf am **H. Schröding, Gr. Steinstr. 60.**

Weihnachts-Geschenke

billig und gut.

95 Pfg.-Bazar,

nur Gr. Ulrichstrasse 21 nur.

Spielwaren, Schmuck- und Lederwaren,
Haus- und Küchengeräte.

Habe kein Zweiggeschäft 3054
hier am Platze.

Sonntag bis 7 Uhr geöffnet.

Sür unsere Goldaten!
Vollständ. Schachspiel

m. genauer Anleitung zum Spielen.
Das interessanteste aller Spiele!
Preis 50 Pfg.

Als Zeitvertreib 10 Pfg. Porto.
Zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung,
Halle a. d. S., Harz 42/44.

Familien-Kalender.

Statt Karten.
Für die wohlthunenden Beweise
aufrichtiger Trauer und Teil-
nahme beim Seingange meines
lieben Gatten *1147
Reinhold Schiffner,
tutrede ich hierdurch allen denen
meinen Dank aus, die dem Ver-
einigen das letzte Geleit ge-
geben haben. Da es mir nicht
möglich ist, jeden einzelnen zu
bedanken, so bitte ich auf die-
sem Wege meinen Dank entgegen-
nehmen zu wollen.
Dienstag, den 8. Decbr. 1916.
Witwe **Minna Schiffner,**
geb. Hebold.



Hierdurch allen Verwandten und Bekannten die traurige
Nachricht, daß unter innigstgeliebter, hoffnungsvoller Sohn,
unter herzenguter Bruder, Schwager, Onkel und Bräutigam,
der Musikler

Fritz Straube,

im blühenden Alter von 24 Jahren am 24. Juli bei Besuch
an der Sonne gefallen ist. Ruhe sanft, lieber Fritz, in fernster
erde! Unsere Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet.
Wir werden deiner stets in Liebe gedenken.

Die amtliche Nachricht erhielten wir erst heute.
Halle, den 7. Dezember 1916. 3126

Wihelm Berger und Frau,
nicht Bruder und Schwestern,
Klara Schmidt als Braut, Familie Schmidt.

Allen Freunden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß meine innigstgeliebte Frau, unsere
gute Mutter,

Anna Engelhardt,

geb. Geiling,
am Mittwoch nachmittag 5 1/2 Uhr nach kurzem,
aber schwerem Leiden verschieden ist. 3127

Dies zeigen tiefbetrübt an
Karl Engelhardt nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittag
3 Uhr auf dem Südfriedhofe statt.

Nach langer Krankheit verstarb am 4. Dezember

Herr Otto Radecke,

welcher in meiner Branerei 24 Jahre lang als Bier-
fahrer tätig war.

Treue, Fleiss und Rechtschaffenheit sichern ihm
ein ehrendes Gedenken. *1148

Hermann Freyberg,

Brauerelbesitzer.

Gute, preiswürdige

Herren- u. Knabenkleidung

Herren-Anzüge	Mr. 27	bis 85
Herren-Ueberzieher	22	90
Herren-Ulster	24	95
Herren-Loden-Joppen	9 ⁵⁰	39
Herren-Loden-Mäntel	15	52
Herren-Regen-Mäntel	19	65
Jünglings-Anzüge	17	62
Knaben-Anzüge	9 ⁵⁰	35
Kinder-Anzüge	6 ⁵⁰	30
Jünglings-Ulster	17	62
Knaben-Ulster	9	36
Kinder-Py-Jackets	6 ⁵⁰	32
Gestreifte Hosen	5 ⁰⁰	27
Fantasie-Westen	6 ⁰⁰	19
Schlafröcke u. Haus-Joppen	15	55
Herren-Anzüge nach Mass	78	145



Spezialität:
Damen-Kostüme nach Maß Mk. 90 bis 180

Endepols & Dunker

Gr. Ulrichstraße 19. Halle a. S. Ecke Bübergasse.

Sonntags von 1/12 bis 1/2 Uhr geöffnet.

Ich empfehle folgende Gegenstände

zu Weihnachtsgeschenken

passend,

ohne Bezugschein:

- Samte, schwarz und farbig,
- Seidenstoffe für Kleider und Blusen
- Schleier- u. Spitzenstoffe
- Aufgezeichnete Artikel
- Erstlingswäsche
- Stuartkragen
- Garnituren
- Herrenkragen 8181
- Manschetten
- Vorhemden, Krawatten
- Weisse Schürzen für Damen und Kinder.

Fritz Mösentlin
Burgstrasse 1, Ecke Seebenerstrasse.

Gegründet 1817. **F. Saag** Gegründet 1817.

Markt, im Rathaus

empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke für unsere Krieger:

- Lange u. kurze Pfeifen, Zigarrenpfeifen,
- Stöcke, Schnupftabak-Dosen, Schach- u.
- Damenpiele, Würfelspiele, Spielkarten,
- Feuerzeuge usw.

empfehlen die
Kursbücher Volksbuchhandlung,
Halle (S.), Harz 42/44.

Amtliche Bekanntmachungen.

Ausgabe der Reichslebensmittelfarten.
Die Ausgabe der Reichslebensmittelfarten für die Zeit vom 26. Dezember d. J. bis 18. Februar n. J. erfolgt von Sonntag bis Sonnabend nächster Woche in den auf den Vormittagen ausbehalten an diejenigen Personen, welche an diesen Tagen ihre Vormerkungen erhalten. Die Ausgabe erfolgt gegen Vorlegung der Lebensmittelfarte, auf denen die Zahl der auszugeben Karten anzumerken ist. Jeder Inhaber eines Lebensmittelfartens mit Zustimmung der Selbstverwaltung, denen infolge Hausflüchtigkeit die Fleischkarten entzogen sind, erhält ferner je nach Anzahl der Personen entzogenen Fleischkarten eine Anzahl von Karten entsprechend; für Kinder unter 6 Jahren werden Kinderkarten auszugeben.
Halle, den 8. Dezember 1918. Der Magistrat.

Der weitere Verkauf von Mehl und Weizen im Darm (das Rund zu 250 Mt.) findet am Sonntag, den 9. Dezember 1918, in der Zeilamtskassette statt. Zum Einkauf berechtigt sind die Inhaber der neuen Lebensmittelfarten mit den Nummern bis 4500, und zwar erfolgt die Abgabe von 8 bis 11 Uhr vormittags an die Haushalte mit den Nummern 1 bis 2500 und von 11 bis 2 Uhr nachmittags an die Haushalte mit den Nummern 2501 bis 4500. Beim Einkauf ist der neue 26 cm mittlere Leinwand die Reichslebensmittelfarte vorzulegen. Auf jede Reichslebensmittelfarte wird ein für Weizen und Weizenmehl bestimmter Betrag mit je 50 Gramm berechnet.
Halle, den 8. Dezember 1918. Der Magistrat.

Auf Grund des § 2 der Verordnung über Eier vom 12. August 1918 (RGBl. S. 927) und des § 6 der Verordnung des Magistrats über den Verkehr mit Eiern vom 15. November 1918 wird in Ergänzung der Bekanntmachung des Magistrats vom 17. November 1918 bestimmt: Innerhalb des Zeitraumes vom 10. bis 31. Dezember (22 Tage) dürfen auf den Kopf der versorgungsberechtigten Verbraucher des kommunalverbands Halle bis auf weiteres nicht mehr als insgesamt 2 Eier abgegeben werden. Zuzurechnungen werden gemäß den obengenannten Bestimmungen befristet.
Halle, den 8. Dezember 1918. Der Magistrat.

**Gegen den Kaufmann Franz Mahren aus Halle, Große Brauhausstraße 11, ist durch rechtskräftigen Strafbefehl des Stgl. Amtsgerichts hier vom 16. November 1918 wegen § 38 a F. pr. Übertretung für Gelderlass (Vergehen gegen die Bekanntmachung des Bundesrats vom 28. Juli 1915/28. März 1916) eine Geldstrafe von 20 RM, bisshöchste 4 Tagen Gefängnis, festgesetzt worden.
Halle, den 8. Dezember 1918. Die Polizeiverwaltung.**

Sparbarkeit mit Beleuchtungsmaterial. Einschränkung der Schaufensterbeleuchtung.

Die Handelskammer richtet an alle Inhaber offener Ladengeschäfte das dringende Ersuchen, im Interesse der Allgemeinheit möglichst viel zur Ersparnis an Heiz- und Beleuchtungsstoffen beizutragen. Sie macht zu diesem Zwecke auf Grund einer Besprechung mit Vertretern der verschiedensten Geschäftszweige den Vorschlag, daß die Geschäftsinhaber freiwillig, ohne irgend ein behördliches Eingreifen abzuwarten, ihre Schaufenster nur werktätig von 5—7 Uhr abends beleuchten, also mit der Beleuchtung nicht vor 5 Uhr beginnen und sie um 7 Uhr ohne Rücksicht auf die Lebensdauer einstellen. Ferner werden die Geschäftsinhaber gebeten, auch innerhalb ihrer Geschäftsräume in bezug auf die Beleuchtung größte Sparbarkeit, insbesondere soweit Gas in Frage kommt, zu beobachten.
Halle a. d. S., den 8. Dezember 1918.

Die Handelskammer.

*1149 Stedner. Manschwski. Dr. Pfahl.

Guterhaltener Stb. u. Stegwagen 10 u. 4, Abokatenweg 20, Gutgeschäft. 3125

Schulbücher aller Art empfiehlt die Volksbuchhandlung, Halle a. d. S., Harz 42/44.

Gute 3138
Dauer-Batterien für elektrische Taschenlampen sehr billig.
C. F. Ritter, Leipzigstr. 90. Mitglied d. K.-Sp.-Vereins.

Schnell-Schönschreiben von jedermann in wenigen Stunden ohne Lehrer zu erlernen. Preis 90 Hg.
Volksbuchhandlung Halle Harz 42/44.

Hundefutter, auch für Mühner, bestes und leicht verdaulich. Tier-Asyl, Halle, Feldstr. 18.

Gebraucht. Möbel
Vertikale Kleiderschränke, Stühle u. Ausziehtische, Bettstellen u. Matratzen, Polstermöbel, Kleiderschränke, Kleiderkasten, Schreibtische, Truhen, Spiegel, etc.
Friedrich Peileke, Geilstraße 25.

Nähmaschinen, gutgehend, zu 45, 28, 25 und 22 Mark. 3146
Karl Möller, Schmeisserstr. 1.

Zahnpraxis Zimmermann, Magdeburgerstr. 24, Tel. 480. (am Weichsel). 3130 u. 32.

Arbeitsmarkt
Tischlergeselle sofort gesucht. Bestm. 5, II.

Lehrende Arbeit, am liebsten im Haushalt, f. Jungfr. Zu erfragen bei Frau L. Schabert, Bismarckstr. 14, Rot. Stat. Wermsdorf, *1146

Im Kaufhaus H. ELKAN, Leipzigerstr. 87

kaufen Sie gut und preiswert,

gleichviel, was Sie zur Bekleidung oder Zimmereinrichtung benötigen: Große Auswahl in Schuwaren × Herren- u. Knaben-Anzüge, -Paletots, Joppen × Damen-Kostüme u. -Mäntel × Mädchen-Jackets u. -Kleider × Damen-, Mädchen-Pelzwaren jeder Art × Herren- u. Knaben-Hüte und -Mützen × Damen-, u. Mädchen-Hüte × Kopfschals × Damen-Wäsche × Gardinen, Tischdecken, Teppiche × Herren- u. Damen-Schirme × Unterzeuge jeder Art × Betttücher × Bettzeuge × Handtücher × Hemden- u. Kleider-Barchent × Inlett × Korsetts × Taschentücher × sowie Herren-Artikel in allen Arten und Preislagen.


Verkauf ohne jeden Rabatt oder Marken.

Riesenauswahl bezugscheinfreier Waren.

Parole Dezember: **Walhalla.** 1.15.
Volle Häuser! Riesiger Erfolg der Dresdener Viktoria-Sänger!
 In 6 Tagen 4500 Besucher! Nur noch wenige Tage das glänzende Eröffnungs-Programm. Vorzugskarten besorgen!

Volkspark Burgstr. 27.
 Morgen, **Sonabend, 9. Dezember 1916,** abends 8 1/2 Uhr:
Grosser Lieder-Abend ausgeführt vom Frauen- und Mädchen-Chor, Halle, unter Mitwirkung von Frau **Martha Rausch** u. Herrn **G. Lissel**, Konzertsänger. Am Klavier: **Fräulein H. Lissel.**
 Die Geschäftsleitung.

3 Könige Varietees. Kl. Klausstr. 7.
Versäumen Sie nicht das neue, abwechslungsreiche Programm zu besuchen. Der neue **"Falscher Verdacht"** ist sensationell! **"Rangelty"** der originale Kopfläufer.

Frische moderne **Ulster** u. Winter-Überzieher

 3128
 Warme Winter-**Joppen** Glatte und Sportformen
 Prima Friedens-Qualitäten. — Sehr preiswert. —
Julius Hammerschlag,
 36 Grosse Ulrichstrasse 36.

Uhren, Gold- u. Silberwaren sind die schönsten Geschenk-Artikel!
 Diese Artikel kauft man am besten und billigsten bei
A. Weiss, Kleinschmieden 6, gegenüber Alex Michel.
 Grosse Auswahl in Militär-Uhren.
 Eigene Reparatur-Werkstatt.

Hermann Spengler
 Geiststrasse 5 J. Sanow Nachf. Geiststrasse 5
 — Gebr. 1887 —
 empfiehlt zum **Weihnachtsfeste** seine vorzüglichen
Zigarren, Zigaretten und Tabake in allen Preislagen.
Weihnachts-Präsentkisten in 25 und 50 Stück-Packungen in reicher Auswahl vorhanden.

Alle Parteischriften zu beziehen durch die **Volks-Buchhandlung.**

Stadt-Theater Halle
 Direktion: **Leopold Sachse.**
 Sonnabend d. 9. Dezember 1916. Anf.: 7 1/2 Uhr. Ende: 10 Uhr.
Wiener Blut.
 Operette in drei Aufzügen von **Johann Strauß.**
 Sonntag den 10. Dezember 1916: nachmittags 3 1/2 Uhr: Volksaufführung:
Die berühmte Frau. Lustspiel v. **Schöndann u. Kadelburg** Abends: 8 1/2 Uhr
Carmen.

Vereins-Anzeiger
 zur Veröffentlichung periodisch wiederkehrender **Veranlassungen** der politischen, politischen und wirtschaftlichen Vereine im Verbreitungsbezirk.
 Erscheint jeden Dienstag und Freitag. Jahresbeitrag 5 Mark lebe Seite.
Halle (Saale).

Arbeiter-Sänger-Chor.
 Freitag den 8. Dezember, dinstags abends 9 Uhr, im Volkspark: **Eingetunde.**
Frauen- u. Mädchenchor. (oben) Mittwoch um 8 1/2 Uhr im Volkspark: **Eingetunde.**

Turnverein „Fichte“
 Turnstunden: Turnhalle Ober-Realchule, Eng. Stadestraße. Männer-Abteilung: Dienstag und Freitag, abends 8—10 Uhr. Turnertinnen-Abteilung: Mittwoch, abends 8—10 Uhr. Sonntags von 8 bis 10 Uhr: Volkstümliches Turnen u. Spiele auf dem Sandanger.
Touren-Ver. „Naturfreunde.“ Sonntag den 10. Dez.: **Spaziergang** durch die **Silberne Höhe.** Abmarsch: 2 Uhr von der **Beinbüche.** Führer: **E. Stell.**

Extra solide Schul-Tornister, Schulmappen, Frühstücks-mappen, Geldbeutel, Brieftaschen, Zigarren-Käse, beste 3044
Leder-Portemonnaies, solideste Hosenträger zu ganz billigen Preisen.
Paul Göldner, Sattlerwarenfabrik, Halle, Leipzigerstr. 79.

Mode-Zeitungen empfehlen die Volksbuchhandl.

„Der Hias.“
 Ein feidgraues Spiel in 3 Akten, dargestellt von Offizieren und Mannschaften hiesiger und bayerischer Ersatz-Truppenteile sowie Damen der Gesellschaft.
 Täglich 8 1/4 Uhr abends im

Apollo-Theater.
 Der volle Reinertrag fließt dem Kriegsallesdienst zu. — Der bisher bei den Aufführungen im Reiche erzielte Reingewinn beläuft sich auf über 350 000 M.
 Preise der Plätze: M. 3.—, 2.50, 2.—, 1.50, 1.—, 0.75.
 Vorverkaufsstellen: Max Schulz, Gr. Steinstrasse 1, Max Schulz, Gr. Ulrichstrasse 35, Max Schulz, Talamistrasse 6, Oswald Wiener, Poststrasse 1, Steinbrecher & Jasper, Am Markt 1, im Apollo-Theater und in der Geschäftsstelle: Gr. Steinstrasse 89, Fernsprecher Nr. 5980.
 Militärpersonen vom Feldweibel abwärts an der Abendkasse ermässigte Preise. 3119
 Sonntag abend 100. Auftreten des Herrn Assistenzarzt Dr. St. als Leutnant **Wengorn.**

Sonabend und Sonntag:
Nachmittags-Vorstellung.
 Beginn 3 1/4 Uhr. — Jugendliche haben zu diesen Aufführungen Zutritt. Am Sonabend nachm. Einheitspreise: Kinder 30 Pf. Er. Preise der Plätze: wachsende 1 M. — Sonntag nachm. 1.50 M., 80 Pf. u. 50 Pf.

Astoria-Lichtspielhaus, Alte Promenade 11a. — Fernsprecher 5738.
 Auf Veranlassung des Bezirks-Ausschusses für Jugendpflege, der am 9. Dezember 1916 unter Vorsitz des Herrn Reglerungs-Präsidenten in Halle eine Sitzung abhält, findet am
 3129 **Sonabend nachmittag von 4—6 Uhr** eine **Jugend-Vorstellung** mit besonders ausgewählter Vortragsfolge statt. Die Jugend und ihre Freunde sind eingeladen. — Schüler und Schülerinnen zahlen auf allen Plätzen die Hälfte. —

In meiner diesjährigen **Weihnachts-Ausstellung** finden Sie schöne und **passende Geschenke** für Kinder und Erwachsene in allen Preislagen.
Albin Hentze, Schmeerstrasse 24. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 3143

ADLER sind die besten!
Adler-Nähmaschinen **Karl Möller,** Schmeerstrasse 1.

Marine!
 Untenstehender bittet um genaue Adressen von Kameraden aus Halle und Umgegend, welche zurzeit bei der Marine Dienst tun, zwecks Zusendung von Liebesgaben.
Sparrmann, 1. Vorsitzender, Gr. Steinstrasse 47. 2995

Bekanntmachung.
 Von Montag den 11. Dezember ab wird der Verlesung 833 unrichtigen Halle (ab 323) und Wittenberg (an 323) wie folgt verlegt: Halle ab 322, Soltenfurt ab 322, Kambitz bei Halle ab 322, Brechna ab 322, Nabis bei Halle 403, Witterfeld ab 411, Witterfeld ab 415, Nabisstein ab 424, Burgfennich ab 425, Gräfenhainichen ab 441, Nabis ab 445, Bergwitz ab 422, Bratou an 501, Bratou ab 502, Wittenberg an 511, Wittenberg ab 522 (wie bisher), Halle (Saale), den 7. Dezember 1916. 1145
Königliche Eisenbahn-Direktion.

Schulbücher aller Art Tafeln, Schiefer, Federkästen, Weie, Zeichenbloss, Zeichenblätter, Tornister usw.
 Zu beziehen durch die **Volks-Buchhandlung** Halle a. d. S., Harz 42/44.

Echte Porzellan-Kaffee-Service für 6 Personen, mit hübschen Malereien, von 4.— Mk. an. 3138
C.F. Ritter, Leipzigerstrasse 90. Mitglied des R.-Sp.-Vereins.